

## 9. Fachtag des Netzwerks Frühe Hilfen 23.09.2022, 8:00- 15:00 Uhr

**Anmeldeschluss: 10.09.2022**  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.  
Die Veranstaltung wird aus dem Fond der  
Bundesstiftung Frühe Hilfen finanziert.

**Veranstaltungsort**  
Rathaus Rostock  
Neuer Markt 1, 18055 Rostock

**Datenschutz:**  
Die Erfassung der Teilnehmer\*innen wird für den Nachweis der  
Stiftungsgelder verwendet.

Es ist geplant während der Veranstaltung zu fotografieren. Die Fotos sollen  
auf der entsprechenden Homepage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
veröffentlicht und für Dokumentationszwecke genutzt werden. Sollten Einwände  
bestehen, bitten wir Sie, und dies bei der Anmeldung mitzuteilen.

**Anmeldung**  
per E-Mail: [katrin.oldoerp@rostock.de](mailto:katrin.oldoerp@rostock.de)  
(bis zum 10.09.2022)

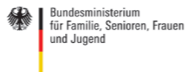
Hiermit melde ich mich verbindlich zum  
9. Fachtag der Frühen Hilfen am 23.09.2022  
in Rostock an.

**Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung  
Name, Einrichtung, Tätigkeitsfeld und Ihre  
Workshopauswahl an.**

Das Buch „Vater werden – dein Weg zum  
Kind“ von Nicola Schmidt und Klaus  
Althoff kann vor Ort käuflich erworben  
und signiert werden.

Wir werden von der anderen Buchhandlung unterstützt.

Gefördert vom:



Bundesstiftung  
Frühe Hilfen

**Impressum**  
Herausgeberin: Hanse- und Universitätsstadt Rostock,  
Presse- und Informationsstelle,  
Amt für Finanzen und Planung- Jugend und Soziales  
Gesamtherstellung: PINAX Werbemedien  
08/22 - 0,1



# EINLADUNG

9. stadtweites Fachtreffen der Frühen Hilfen  
„Väter in den Frühen Hilfen“

**23. September 2022**  
8.00-15.00 Uhr | Rathaus Rostock



Liebe Netzwerkpartner\*innen,

in diesem Jahr findet das stadtweite Fachtreffen endlich wieder in Präsenz statt. Das Thema einer frühen und gelungenen Bindung beschäftigt uns weiterhin. In diesem Jahr rückt die Zielgruppe der Väter in den Fokus. Ihre Rolle und die Bedeutung in Schwangerschaft, rund um die Geburt sowie im Bindungsaufbau zum Kind werden aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet.

In zwei forschungs- und erfahrungsnahen Vorträgen nähern wir uns (Väter) Themen, wie dem Übergang zur Vaterschaft, der innerfamiliären Verteilung von Elternzeit, sowie der Ansprache und Einbindung von Vätern in den Frühen Hilfen.

In anschließenden Workshops soll der Praxistransfer in ausgewählten Arbeitsfeldern im engen Austausch miteinander gelingen.

Wir freuen uns auf Sie!

Beachten Sie auch folgenden Veranstaltungshinweis in Kooperation mit der Familienbildung Rostock:

**Begleitveranstaltung 23.09.2022 um 17.00 Uhr**

im Stadtteil- und Begegnungszentrum Lütten Klein  
ausschließlich für Rostocker Väter

„Super-Power für Väter: Informationen, Life-Hacks und Austausch für starke Väter“ mit Klaus Althoff Vätercoach im artgerecht-Projekt

**„Es braucht ein Dorf, um ein Kind zu erziehen“**

afrikanisches Sprichwort (siehe Vorwort Rostocker Elternratgeber)

### **Aktive Vaterschaft von Anfang an im Netzwerk der Frühen Hilfen Rostock**



**Aktive Vaterschaft**  
Was heißt das?  
Was brauchen Väter?

#### **Programm**

**08.00 Uhr** Ankommen & Smalltalk

**08.30 Uhr** Begrüßung & Organisatorisches

**08.40 Uhr** Grußworte:

Steffen Bockhahn, Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule Rostock

Stephanie Wilhelm, Landeskoordinierung Frühe Hilfen/  
Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport M-V

**09.00 Uhr** Katrin Oldörp, Netzwerkkoordinatorin - Stand der Frühen Hilfen in Rostock

**09.20 Uhr** Stefan Brandt, Soziologe - „Väter als Ressource in Familien“

**10.20 Uhr** Klaus Althoff, Führungskräftetrainer, Väter-Coach im artgerecht-Projekt, Bestseller Autor - „Vater werden, Vater sein - jeden Tag eine neue Chance“

**12.00 Uhr** Mittagsauszeit, Markt der Möglichkeiten

**13.00 Uhr** sechs Workshops

**14.30 Uhr** Feedback mit Tweedback

**15.00 Uhr** Ende

#### **Workshoptemen**

**WS 1:** „Starke Kinder brauchen starke Väter – wie wir Väter stark machen,“ - Klaus Althoff

**WS 2:** „Wie kann ein Umgangsmodell mit kleinen Kindern gelingen? – Das Wechselmodell als eine Option“ - Ulrich Kakowski, Diplom-Sozialarbeiter, Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Caritas Rostock

**WS 3:** „Vater bleiben – Beziehung nach der Trennung und Scheidung“ - Dr. Julia Hippler, Soziologin, Leiterin der Familienbildungsstätte des DRK Rostock

**WS 4:** „Väterarbeit in der Familienbildung in Rostock – Praxisbeispiele“ - Charisma e.V., DRK Familienbildungsstätte, Kinderschutzbund KV Rostock

**WS 5:** „Einbeziehung von Vätern in die Hebammenarbeit – Praxisbeispiele“ - Kathrin Herold, Hebamme/Familienhebamme, Vorsitzende & Beauftragte für Stillen und Ernährung des Landeshebammenverband M-V

**WS 6:** „Rolle der Väter bei psychosozialen Belastungen“ - Marie Hagen, Fachpädagogin für Kinder von 0-3 Jahren, Projektleiterin der Babylotsen Rostock, Charisma e.V.